



## **Bauhandwerker? - Mit dem Hl. Josef einen unerwartet neuen Blick auf die Bibel und unser Leben werfen**

mit

**P. Martin Werlen OSB**

**Propst in St. Gerold, Einsiedeln/Schweiz**



**am Donnerstag, 19. März 2026**

**19.30 – 21.00 Uhr per Zoom**

Wir sind es gewohnt, Josef als Zimmermann zu betrachten. War er das wirklich? Viel treffender ist die deutsche Übersetzung des griechischen Wortes „tehton“ mit „Bauhandwerker“. Am Festtag des heiligen Josef wollen wir die Heilige Schrift und unser Leben aus dieser Perspektive betrachten und viele Entdeckungen machen, die überraschen und – hoffentlich - ermutigen.

P. Martin Werlen ist Benediktiner. Seit 1983 lebte er als Mönch im Benediktinerkloster Einsiedeln. Der Walliser studierte Philosophie, Theologie und Psychologie in der Schweiz, in den USA und in Italien. Von 2001 bis 2013 war er Abt des Klosters und Mitglied der Schweizer Bischofskonferenz. Seit August 2020 ist er Propst der zum Kloster Einsiedeln gehörenden Propstei St. Gerold.

Pater Martin Werlen setzt sich aktiv für einen Kulturwandel in der katholischen Kirche ein. Er hat mehrere Bücher geschrieben, die weit über die Kirchengrenzen hinaus zu Bestsellern wurden (z.B. Baustellen der Hoffnung. Eine Ermutigung, das Leben anzupacken. Freiburg i.Br. 2024). Er ist ein gern gehörter Referent in kirchlichen und weltlichen Kreisen. Geschätzt wird seine immer wieder überraschende Weise, wie er anstehende Fragen angeht.

Herzlich willkommen zu einem anregenden Abend.

Um sich für diese Veranstaltung anzumelden, klicken Sie bitte [hier](#).